



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Bezirksversammlung

<b>Antrag öffentlich</b>	<b>Drucksachen-Nr.: 23-1706</b> Datum: 19.05.2026
--------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung Hamburg-Mitte	21.05.2026

## Familien in die City: Flexiblen Spielplatz dauerhaft in der Hamburger Innenstadt etablieren (Antrag der SPD-Fraktion, GRÜNE-Fraktion und FDP-Gruppe)

### Sachverhalt:

Im April 2025 wurde im Rahmen des städtischen Förderprogramms „Verborgene Potenziale Innenstadt“ und des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ auf der Mönckebergstraße in Hamburg-Mitte ein temporärer Spielplatz namens „Playdate Hamburg“ mit der KuKuK Box eröffnet. Dieser erste öffentliche Spielplatz in der Innenstadt – ein mobiler, TÜV-geprüfter Seecontainer mit Kletter-, Rutsch- und Tobemöglichkeiten – stand bis Ende August 2025 am Mönckebergbrunnen und steigerte nachweislich die Aufenthaltsqualität für Familien sowie die Lebensqualität in der stark frequentierten Einkaufsstraße.

Trotz positiver Resonanz und des Erfolgs als Pilotprojekt endete das mit ca. 35.000 EUR finanzierte Angebot nach nur vier Monaten, was von Kritikern wie dem Bund der Steuerzahler Hamburg als verpasste Chance für langfristige familienfreundliche Impulse bemängelt wurde.

Eine Verstetigung des Angebots ist essenziell, um die Innenstadt nachhaltig attraktiver und lebenswerter zu gestalten. Das BID Mönckebergstraße, das bereits im letzten Jahr für den Betrieb sowie Sicherheit und Sauberkeit des temporären Spielplatzes gesorgt hat, möchte diese Leistung nun dauerhaft erbringen. Hierzu soll der Spielcontainer noch in diesem Sommer einmalig angeschafft und an mehreren Standorten (z. B. Lange Mühren, Mönckebergbrunnen, Gänsemarkt) in der Hamburger Innenstadt im Wechsel bereitgestellt werden.

### Petition/Beschluss:

Die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte möge beschließen, dass

1. dem BID Mönckebergstraße Mittel in Höhe von 55.000 € aus dem Förderfonds Bezirke (investiv) zur Verfügung gestellt werden, um das temporäre Spielplatzangebot auf der Mönckebergstraße (oder an vergleichbaren Standorten in der Innenstadt) in den nächsten Jahren zu verstetigen und familienfreundliche Angebote dauerhaft zu etablieren.
2. das BID Mönckebergstraße gebeten wird, einen Aufstellungsplan zu erstellen sowie die Umsetzung der Standortwechsel, die dreimonatige Funktionskontrolle und die jährliche Hauptinspektion (TÜV) sicherzustellen.
3. dem zuständigen Cityausschuss hierzu berichtet wird.